



- Ksan: historisches Dorf der First Nations
- Besichtigung der Wandmalereien in Chemainus
- Mit der Fähre durch die Inside Passage

Naturwunder Westkanada 14-Tage-Erlebnisreise

Wir erleben die Vielfalt Westkanadas: Vancouver, eingebettet zwischen Küstengebirge und Pazifik, die Schönheit und Ruhe Vancouver Islands, die Küste von British Columbia und atemberaubende Nationalparks in Alberta. Wir lassen uns auf unserer Entdeckungsreise von den Rocky Mountains bis zum Pazifik von Kanada verzaubern!

1. Tag: Flug nach Calgary

Welcome to Canada! Nach der Landung in der Olympiastadt von 1988 werden Sie in Empfang genommen. Ein Transfer bringt Sie zum Hotel. Bei einem Begrüßungsgetränk und einem gemütlichen Abendessen lassen wir den Tag ausklingen. (A)

Event-Tipp

Calgary Stampede ist die weltgrößte Rodeoshow mit Pferde- und Planwagenrennen und landwirtschaftlichen Wettbewerben. Beim Termin 09.07. sind wir dabei.

2. Tag: Banff-Nationalpark: Entdeckung der kanadischen Alpen

Der Tag beginnt mit der Fahrt von Calgary nach Banff und der Erkundung von Kanadas ältestem Nationalpark. Höhepunkte sind das Zentrum von Banff, die Fahrt auf der Tunnel Mountain Road mit spektakulärem Blick vom Aussichtspunkt und das rauschende Wasser der Bow Falls. Mit der Seilbahn fahren wir auf den Sulphur

Mountain, von dem wir eine wunderbare Aussicht über den Nationalpark genießen können. 135 km (F)

3. Tag: Von Banff zum Jasper-Nationalpark

Erster Höhepunkt des Tages ist der Besuch des Lake Louise, der nicht nur wegen seiner traumhaften Lage zwischen den Bergen, sondern auch wegen seines türkisfarbenen Wassers Weltruf erlangt hat. Auf einer der Traumstraßen der Welt, dem Icefields Parkway, fahren wir durch den Jasper Nationalpark. Die einsame Straße windet sich durch eine atemberaubende Szenerie: tiefgrüne Wälder und schroffe, schnee- und eisbedeckte Berge erwarten uns. Mit dem Columbia Icefield erreichen wir mit 310 Quadratkilometer Ausdehnung das größte zusammenhängende Eisfeld südlich von Alaska. Wie wäre es optional mit dem Columbia Icefield Skywalk? Genießen Sie auf diesem entspannten Spaziergang einen spektakulären Blick auf die Gletscher und das umliegende Tal.

Der Höhepunkt für die Schwindelfreien unter Ihnen: der Ausblick von dem in 280 Meter Höhe liegenden gläsernen Teil des Skywalks! Unter Ihnen fließt der Athabasca-Fluss entlang. Seien Sie mutig! 320 km (F)

4. Tag: Naturschönheiten im Jasper-N.P.

Heute kommen wir den Athabasca-Wasserfällen ganz nahe. Hier stürzt der Athabasca-Fluss tosend in den zwölf Meter tiefen, engen Canyon – ein beeindruckendes Naturschauspiel. Im Maligne Canyon sehen wir noch weitere Wasserfälle: Mehrere Brücken überspannen die sich stellenweise zur Klamm verengende Schlucht. Am Ende des Tals liegt der Maligne Lake, ein weiteres Juwel des Jasper-Nationalparks. Der Bergsee ist der größte Schmelzwassersee der kanadischen Rocky Mountains. Auf einer Bootsfahrt lassen wir uns von der atemberaubenden Landschaft verzaubern. Auf der Rückfahrt zum Hotel halten wir noch am Pyramid Lake, einem der größten

Seen in der Umgebung des Nationalparks und am Fuße des 2.768 Meter hohen Pyramid Mountain gelegen. 300 km (F)

5. Tag: Vom Jasper-Nationalpark nach Prince George

Wir verlassen Jasper und fahren in Richtung Westen auf dem Yellowhead Highway. Vorbei am höchsten Berg der kanadischen Rockies, dem 3.954 Meter hohen Mt. Robson, geht es weiter nach Prince George. Der Entdecker und Pelzhändler Simon Fraser gründete 1807 den Pelzhandelsposten Fort George. Anfang des 20. Jahrhunderts wurde die Stadt in Prince George umbenannt und lebt heute überwiegend von der Holzindustrie. Unterwegs halten wir am „Ancient Forest“, einem Wald mit uralten riesigen Bäumen. Auf gut befestigten Wegen vertreten wir uns die Beine und genießen die atemberaubende Atmosphäre. 380 km (F)

6. Tag: Von Prince George nach Smithers

Auf dem Weg nach Smithers besuchen wir den ehemaligen Pelzhandelsposten Fort St. James, der heute ein Freilichtmuseum ist und die größte Ansammlung von Originalgebäuden aus der Pelzhandelszeit in Kanada umfasst. Unsere Reiseleitung erklärt uns gern, warum Fort St. James 1821 zum wichtigsten Handelszentrum der Region wurde. Das Stadtbild von Smithers wird noch heute von den vielen Einwanderern aus den Alpen bestimmt, die sich hier angesiedelt haben. 480 km (F)

7. Tag: Von Smithers nach Prince Rupert

Auf unserem Weg nach Prince Rupert halten wir am Moricetown Canyon mit seinen tosenden Wasserschnellen. In New Hazelton steht direkt am Ufer des Skeena Rivers das „Ksan Historical Village“: Das rekonstruierte Dorf der First Nations ist zugleich Museumsdorf und wichtiges Kulturzentrum für junge Künstler. Später besuchen wir die Gedenkstätte Gitwangak Battle Hill. Hier stand früher einmal das Kitwanga Fort – Schauplatz einer Schlacht zwischen rivalisierenden Stämmen der First Nations. 400 km (F)

8. Tag: Inside Passage von Prince Rupert nach Port Hardy

Früh am Morgen startet unsere Fährüberfahrt durch die Inside Passage nach Port Hardy: Grüne Inselwelten, bewaldete Ufer und vom Festland grüßende, schneedeckte Berge der Coast Mountains bestimmen das Bild. Mit etwas Glück begleiten sogar Schwertwale und Tümmler die Fähre. Am späten Abend erreichen

wir Port Hardy, im Norden von Vancouver Island gelegen. (F)

9. Tag: Von Port Hardy nach Parksville

Wie ein großer Wellenbrecher liegt Vancouver Island vor Kanadas Küste. Im Norden der Insel befindet sich Telegraph Cove, eine der letzten auf Pfählen gebauten Siedlungen, die einst für die kanadische Westküste typisch waren. Nach einem Spaziergang durch Cathedral Grove, einem „Märchenwald“ mit riesigen Douglasien, reisen wir nach Parksville. 460 km (F)

10. Tag: Von Parksville nach Victoria

In der Stadt der bemalten Häuser, Chemainus, erfahren wir in riesigen Wandmalereien mehr über die Geschichte Kanadas. Die Fassaden zeigen Holzfäller bei der Arbeit, Stadtszenen und Eisenbahnen, die sich durch die kanadische Wildnis schlängeln. Schließlich erkunden wir das verträumte Victoria auf einer Stadtrundfahrt. Auf einer optionalen Walbeobachtungstour haben Sie hier, wo die Nahrung für Wale üppig ist, ganzjährig gute Chancen, Orcas, Zwerg- und Buckelwale zu sehen. 120 km (F)

11. Tag: Von Victoria nach Vancouver

Wir starten im weltberühmten Butchart Gardens, in dem Jennie Butchart bereits 1904 ein Paradies für Gartenfreunde schuf. Später nehmen wir die Fähre zurück durch die herrliche Inselwelt der Georgia Strait zum Festland und lernen die Millionenmetropole Vancouver bei einer Stadtrundfahrt kennen. Ein quiriges Zentrum, historische Stadtteile und gepflegte Grünanlagen bestimmen das Bild. 110 km (F)

12. Tag: Vancouver: zwischen Bergen und Meer

Den heutigen Tag können Sie ganz nach Ihrem Gusto gestalten. Erkunden Sie die Stadt auf eigene Faust oder schließen Sie sich Ihrer Reiseleitung zu einem gemeinsamen Spaziergang an. Sind Sie schwindelfrei? Wagen Sie sich optional in luftige Höhen bei der Überquerung der Capilano-Hängebrücke. Rechts und links mächtige Douglasfichten, unter Ihnen rauscht der Capilano-River. Hängen Sie nicht in den Seilen, sondern genießen Sie dieses Erlebnis! (vor Ort buchbar) Bei einem gemeinsamen Abendessen lassen wir die vergangenen Tage Revue passieren. (F, A)

13. Tag: Abschied von Kanada

Genießen Sie Ihren letzten Vormittag in Vancouver, bevor es gemeinsam zum Flughafen geht. (F)

14. Tag: Willkommen zu Hause

Ankunft und individuelle Heimreise.

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, A=Abendessen)

Naturwunder Westkanada

14-Tage-Erlebnisreise ab € 5.695 / ab € 4.735*

Termine und Preise 2026 in €

Termine/Saison	AC	E	Teilnehmer
26.05.-08.06.26	5.695	4.735	min 10
21.07.-03.08.26	5.895	4.935	min 11
10.08.-23.08.26	5.895	4.935	min 11
18.08.-31.08.26	5.895	4.935	min 12
01.09.-14.09.26	5.895	4.935	min 10
17.09.-30.09.26	5.795	4.985	min 10

Pro Person im Doppelzimmer inklusive Flug ab/bis Frankfurt (ggf. zzgl. Flugzuschlag). Die Angabe "Teilnehmer" (in der Tabelle ganz rechts) gibt an, wie viele Gäste mindestens gebraucht werden, damit die Reise garantiert durchgeführt wird. Sollte diese Zahl nicht erreicht werden, kann die Reise nicht stattfinden.

* Preis ohne Flug und Transfers. Alle Preise mit/ohne Flug siehe Termin- und Preistabelle

Aufpreis Doppelzimmer zur Alleinbenutzung in €

	DA
26.05.2026	1.315
21.07.-17.09.26	1.415

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug 1. Klasse*
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis Calgary/ab Vancouver (ggf. zzgl. Flugaufpreis)*
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren*
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag*
- 12 Hotelübernachtungen (Bad oder Dusche/WC)
- 12x Frühstück, 2x Abendessen

* bei Eigenanreise nicht inklusive

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Nationalparks in Banff und Jasper
- Bootsfahrt auf dem Maligne Lake
- Freilichtmuseum Fort St. James
- Ksan Historical Village
- Fährfahrt durch die Inside Passage
- Kleine Wanderung durch den Wald Cathedral Grove
- Stadtrundfahrt und Spaziergang durch Vancouver
- Weltberühmte Butchart Gardens
- Einsatz von Audiogeräten
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Reiseliteratur zur Auswahl

R 2412000

Mehr genießen

- Keine Mindestteilnehmerzahl. Preis p. P.
- Columbia Icefield Skywalk Tour (3. Tag)¹
- Walbeobachtung Victoria (10 Tag)¹

¹ englischsprachig, nicht exklusiv für Gebeco Gäste

TA 2412000..

€ 40 14

€ 130 13

Mehr Komfort und Service

- Aufpreis Aurora Lounge auf der Insel Passage (8. Tag)
- eTA für dt. Staatsbürger

€ 40 TA
241200061

€ 39 VIS
V41000R

Ihre Hotels

Ort	Nächte/Hotel	Landeskat.
Calgary	1 Mittelklasse	★★★
Region Banff	1 Mittelklasse	★★★
Region Jasper	2 Mittelklasse	★★★
Prince George	1 Ramada	★★★
Smithers	1 Hudson Bay Lodge ¹	★★★
Prince Rupert	1 Mittelklasse	★★★
Port Hardy	1 Mittelklasse	★★★
Parksville	1 Mittelklasse	★★★
Victoria	1 Huntingdon Hotel & Suites	★★★★
Vancouver	2 Best Western Plus Sands	★★★

¹ Beim Termin 18.08.: Pacific Inn

Weitere Informationen

Für die Einreise nach Kanada gelten besondere Einreisebestimmungen.